

Presseinformation

5. Oktober 2016

Erste NÖ Investors-Lounge in St. Pölten

Bohuslav: Wir behalten Unternehmensgründungen im Fokus

Bei der ersten NÖ Investors-Lounge in St. Pölten trafen kürzlich Business Angels auf ambitionierte Firmengründer, um das wichtige Thema des Angel Investments in Niederösterreich noch stärker zu verankern. Bei aller Unterstützung von Institutionen wie Land Niederösterreich und Wirtschaftskammer brauchen Jungunternehmer besondere „Schutzengel“, die über die positive Entwicklung der Geschäftsideen wachen und auch mit einer finanziellen Unterstützung unter die Arme greifen können. Die Investors-Lounge wurde von der Technologiefinanzierungsgesellschaft tecnet equity, dem accent Gründerservice und den Austrian Angels Investors Association (aaia) im Regierungsviertel in St. Pölten veranstaltet.

„Im Jahr 2015 gab es österreichweit 39.563 Unternehmensgründungen, davon allein mehr als 8.900 in Niederösterreich. Damit liegen wir an erster Stelle, noch vor der Bundeshauptstadt Wien“, so Landesrätin Dr. Petra Bohuslav. „Nahezu 70 Prozent der in Niederösterreich gegründeten Unternehmen überstehen auch die kritische Phase der ersten drei bis vier Jahre. Das ist ebenfalls ein internationaler Spitzenwert und ein Beweis für die nachhaltige Unterstützung für Jungunternehmer in unserem Land“, erklärte die Landesrätin. Die Veranstaltung in St. Pölten holte nicht nur bereits erfolgreiche Jungunternehmer vor den Vorhang. „Wir wollen damit einerseits Business Angels niederösterreichische Startups näherbringen und andererseits renommierte Geschäftsleute motivieren, selbst als Business Angels die Unternehmer der Zukunft zu unterstützen. Das ist uns gelungen“, führte Bohuslav weiter aus.

Eine zunehmend wichtige Rolle vor allem in der Startphase von Unternehmen spielen Business Angels. Die Landesgesellschaft tecnet equity, die Gründungen im Technologiebereich finanziert und begleitet, setzt daher vermehrt auf die Zusammenarbeit mit Business Angels. „Diese bringen nicht nur Kapital in eine Firma ein, sie stehen den Jungunternehmern vor allem mit ihrem wirtschaftlichen Know-how zur Seite und stellen ihre Netzwerke zur Verfügung“, erläutert Doris Agneter, Geschäftsführerin von tecnet equity. Auch das accent Gründerservice des Landes bietet heimischen Akademikern und Wissenschaftlern, die ihre

Presseinformation

Erfindungen unternehmerisch nutzen wollen, wertvolle Hilfestellungen. Geschäftsführer Michael Moll: „Start-Ups aus Niederösterreich können mit entsprechender Unterstützung nicht nur auf dem heimischen Markt, sondern europaweit und international reüssieren.“

tecnnet equity ist die Technologiefinanzierungsgesellschaft des Landes Niederösterreich. Über die Venture Capital Fonds investiert tecnet equity in wachstumsstarke, innovative, technologieorientierte Unternehmen. Die Fondsmittel dienen als Starthilfe, um in weiterer Folge den Wert des Unternehmens nachhaltig zu steigern. Neben der finanziellen Hilfe bietet tecnet Forschungszentren, Universitäten und Fachhochschulen umfassende Unterstützung an, wenn neue Ideen analysiert, bewertet, patentrechtlich geschützt und am Markt angeboten werden sollen.

Das accent-Gründerservice ist der Inkubator des Landes Niederösterreich. Ziel des accent ist es, eine fruchtbare Basis für hochinnovative „High-Tech Startups“ in Niederösterreich zu schaffen und diese auf ihrem anfangs sehr schwierigen Weg erfolgreich zu begleiten und zu unterstützen. Dadurch sollen technologische Entwicklungen effektiv und nachhaltig erfolgreich wirtschaftlich umgesetzt werden.

Die Austrian Angel Investors Association (aaia) ist die nationale Interessensvertretung von Business Angels und Angel Investors in Österreich. Als neutrale und unabhängige Organisation fördert die aaia die heimische Business Angel Szene. Der Non-Profit Verein wurde 2012 gegründet und hat mittlerweile über 180 Mitglieder.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9005-12322, e-mail c.fuchs@noel.gv.at, bzw. tecnet equity, Beatrice Weisgram, Telefon 02742/9000-19310, e-mail weisgram@tecnnet.co.at.